### Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SAM/010(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SAM	Freitag, 30.09.2005	Beratungsraum SAM	13:00Uhr	14:45Uhr

# <u>Tagesordnung:</u> Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung vom 30.09.2005
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 02.09.2005
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Wirtschaftsplan 2006 Städtischer Abwasserbetrieb Magdeburg

vorbehaltlich der Zustimmung des OB

Vorlage: DS0436/05

4.2 2. Änderungssatzung der Entwässerungsabgabensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung und die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die demdauernden Wohnen bzw. gewerblichen Zwecken dienen

-Entwässerungsabgabensatzung-

vorbehaltlich der Zustimmung des OB

Vorlage: DS0468/05

- 4.3 2. Änderungssatzung der Neufassung der Satzung der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die nicht dem dauernden Wohnen bzw. nicht gewerblichen Zwecken dienen und von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen
  - -Abwasseranlagengebührensatzung-

vorbehaltlich der Zustimmung des OB

Vorlage: DS0469/05

4.4 Wirtschaftsplan 2005 - Zoologischer Garten Magdeburg

Änderungsantrag

Vorlage: DS0035/05/2

#### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Beigeordneter Werner Kaleschky

### Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Jürgen Canehl

Stadtrat Martin Hoffmann

Stadtrat Walter Meinecke

Stadtrat Bernd Reppin

Stadtrat Dr. Kurt Schmidt

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Hans-Jürgen Zentgraf

### **Beschäftigtenvertreter**

Frau Birgit Böhme

Frau Dagmar Müller

#### Geschäftsführung

Frau Evelyn Rusche

### Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Kaleschky eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Betriebsausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

## 2. Bestätigung der Tagesordnung vom 30.09.2005

Herr Kaleschky fragt nach Ergänzungen und Einwände zur Tagesordnung.

Es gibt keine Änderungswünsche bzw. Einwände zur Tagesordnung, damit ist die Tagesordnung für die BA-Sitzung am 30.09.2005 bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 02.09.2005

Die Niederschrift der BA-Sitzung vom 02.09.2005 liegt allen vor. Vom Vorsitzenden wird nach Einwänden bzw. Änderungswünschen gefragt.

Es gibt keine Einwände bzw. Änderungswünsche, damit ist die Niederschrift vom 02.09.2005 genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

#### 4. Beschlussvorlagen

#### 4.1. Wirtschaftsplan 2006 Städtischer Abwasserbetrieb Magdeburg

vorbehaltlich der Zustimmung des OB Vorlage: DS0436/05

Herr Vinzelberg bringt die Drucksache 0436/05 ein und gibt kurze Erläuterungen.

<u>Herr Fellinger</u> ergänzt und betont, dass die Kostenüberdeckung von den Vorjahren auszugleichen ist. Mittelfristig ist die gesamte Kalkulation als moderat einzuschätzen.

<u>Frau Pätzold</u> gibt seitens des Fachbereiches 02 eine kurze Einschätzung und erwähnt, dass ihrerseits keine Einwände gegen den aufgestellten Wirtschaftsplan des SAM für das Jahr 2006 bestehen.

<u>Herr Stern</u> fragt nach, wie es sich mit der Anpassung an den gesamten Rohstoffmarkt verhält. Ob hier mit einer weitere Steigerung der Gebühren – gemessen an den Rohstoffpreisen insgesamt – in der nächsten Zeit zu rechnen ist.

#### Herr Canehl wird zur BA-Sitzung begrüßt.

<u>Herr Fellinger</u> beantwortet die Frage von Herrn Stern - es ist in der nächsten Zeit mit keiner Steigerung der Abwassergebühren zu rechnen.

<u>Herr Zentgraf</u> möchte die hohen Personal- und Materialkosten der Betriebsführung erläutert bzw. bestätigt haben, dass es keine günstigere Betriebsführung gibt.

<u>Herr Stern</u> möchte wissen, wie die steigenden Personalkosten zukünftig kompensiert werden können.

Herr Vinzelberg antwortet auf die in etwa vergleichbaren Fragen, dass die Mitarbeiter des Städtischen Abwasserbetriebes auch die personalwirtschaftlichen Maßnahmen aus der Drucksache 0099/04 unterstützen und in Anspruch nehmen sowie auf Lohn verzichten. Hierdurch wurde eine Reihe von Personalkosten eingespart. Des Weiteren nehmen einige Mitarbeiter die Altersteilzeitregelung in Anspruch. Damit ist eine gewisse Kompensierung der Personalkosten gewährleistet. Die Materialkosten werden zumeist von äußeren Einflüssen bestimmt.

<u>Herr Canehl</u> möchte wissen, ob die Steigerung der Gebühren für Abwasser an irgend einen Index gebunden ist.

<u>Herr Vinzelberg/Herr Fellinger</u> antworten, dass der allgemeine Lebenshaltungsindex als Basis herangezogen wird.

<u>Herr Dr. Schmidt</u> fragt nach, inwieweit die Steigerung der Niederschlagswassergebühr im Zeitraum 2004 – 2006 zu begründen ist.

<u>Herr Vinzelberg</u> antwortet, dass verstärkt bebaute und befestigte Flächen existieren, die ein Mehr an anfallendes Niederschlagswasser verursachen, welches durch die Kanalisation zur Behandlung und Entsorgung transportiert werden muss.

Weitere Fragen gibt es nicht, um Abstimmung wird gebeten.

Der Betriebsausschuss des Städtischen Abwasserbetriebes Magdeburg empfiehlt die Beschlussvorlage DS 0436/05 "Wirtschaftsplan 2006 des Städtischen Abwasserbetriebes Magdeburg" zur Beschlussfassung im Stadtrat am 03.11.2005.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

4.2. 2. Änderungssatzung der Entwässerungsabgabensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung und die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die demdauernden Wohnen bzw. gewerblichen Zwecken dienen -Entwässerungsabgabensatzung-

vorbehaltlich der Zustimmung des OB

Vorlage: DS0468/05

Herr Kaleschky stellt die vorliegende Drucksache 0468/05 zur Diskussion.

<u>Herr Stern</u> möchte wissen, ob sich die Abflussbeiwerte bei der Niederschlags- und Grundwassergebühr zu den vorherigen Satzungen geändert haben.

Herr Vinzelberg antwortet, es haben sich keine Abflussbeiwerte geändert.

<u>Herr Zentgraf</u> hinterfragt die in der Anlage zum Wirtschaftsplan 2006 in der Gebührenbedarfsermittlung 2006 ausgewiesene Gebühr von 2,60 €und die tatsächlich in der Satzung geforderte Gebühr von 2,59 €

<u>Herr Fellinger</u> beantwortet die Frage insoweit, dass aufgrund der datentechnischen Rundung 2,60 €ausgewiesen werden – die genaue Gebühr würde lauten: 2,596...... Da keine Gewinne erwirtschaftet werden dürfen, ist eine Über- bzw. Unterdeckung jeweils auszugleichen.

Der Betriebsausschuss des Städtischen Abwasserbetriebes Magdeburg empfiehlt die Drucksache 0468/05 "2. Änderungssatzung der Entwässerungsabgabensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Abgaben für die zentrale

Abwasserbeseitigung und die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die dem dauernden Wohnen bzw. gewerblichen Zwecken dienen – Entwässerungsabgabensatzung –,, im Stadtrat am 03.11.2005 zu beschließen.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

4.3. 2. Änderungssatzung der Neufassung der Satzung der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die nicht dem dauernden Wohnen bzw. nicht gewerblichen Zwecken dienen und von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen -Abwasseranlagengebührensatzung-

vorbehaltlich der Zustimmung des OB Vorlage: DS0469/05

Herr Kaleschky stellt die Drucksache 0469/05 zur Diskussion

<u>Herr Reppin</u> hinterfragt die Verwehrung der Entsorgung bei Grubenfassungsvermögen unter 0,5 m<sup>3</sup>.

<u>Herr Vinzelberg</u> begründet dieses mit der Unwirtschaftlichkeit. Der Entsorger hätte mehr Anfahrtswege und könnte so die Kapazität seiner Fahrzeuge nicht wirtschaftlich ausnutzen.

Herr Stern fragt, ob eine Nachverfolgung der nicht entsorgten Grundstücke geschieht.

<u>Herr Vinzelberg</u> erklärt hierzu, dass eine 99,9 %-ige Erfassung der Grubenbesitzer im Entsorgungsgebiet Magdeburg beim Städtischen Abwasserbetrieb vorliegt. Ein kontinuierlicher Abgleich bei den Kleinkläranlagen erfolgt.

Herr Kaleschky bittet, wenn keine weitere Fragen sind, um Abstimmung.

Der Betriebsausschuss des Städtischen Abwasserbetriebes Magdeburg empfiehlt die Drucksache 0469/05 "2. Änderungssatzung der Neufassung der Satzung des Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die nicht dem dauernden Wohnen bzw. nicht gewerblichen Zwecken dienen und von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen – Abwasseranlagengebürensatzung –,, im Stadtrat am 03.11.2005 zu beschließen.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

4.4. Wirtschaftsplan 2005 - Zoologischer Garten Magdeburg Änderungsantrag

Vorlage: DS0035/05/2

Herr Kaleschky bittet, über den Änderungsantrag zur Drucksache DS 0035/05 vom 12.05.2005 "Wirtschaftsplan 2005 – Zoologischer Garten Magdeburg" im Zusammenhang mit der bereits im BA-SAM beratenen Stellungnahme der Verwaltung zur Thematik abzustimmen. Es geht um die in der Drucksache erwähnte zugesicherte Übernahme von Auszubildenden bzw. deren Anschlusstätigkeit für mindestens 6 Monate. Die Thematik wurde bereits in der August-Beratung im Betriebsausschuss SAM mit der Stellungnahme der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis genommen. Hiermit gibt der Betriebsausschuss die Zustimmung zum Änderungsantrag.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Werner Kaleschky Vorsitzende/r Evelyn Rusche Schriftführer/in